

Klassische Differentialgeometrie (104.469) Übungsblatt für den 30.4.2018

23. Berechnen Sie die induzierte Metrik des Katenoids

$$X : (u, v) \mapsto X(u, v) := O + e_1 \cosh(u) \cos(v) + e_2 \cosh(u) \sin(v) + e_3 u.$$

24. Zeigen Sie, dass eine Fläche $X : \mathbb{R}^2 \supseteq U \rightarrow \mathcal{E}^3$ genau dann konform parametrisiert ist, wenn die Parametrisierung Winkel erhält, das heißt, wenn Winkelmessung mit der induzierten Metrik das gleiche Ergebnis liefert wie Winkelmessung mit der euklidischen Metrik auf \mathbb{R}^2 .

Hinweis für den Beweis der Rückrichtung der Äquivalenz: Verwenden Sie die orthogonalen Vektoren $\begin{pmatrix} 0 \\ 1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ 0 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^2$ und $\begin{pmatrix} 1 \\ -1 \end{pmatrix}, \begin{pmatrix} 1 \\ 1 \end{pmatrix} \in \mathbb{R}^2$. Für diese gilt z.B. $d_{(u,v)} X \left(\begin{pmatrix} 1 \\ 0 \end{pmatrix} \right) = \sigma_u$.

25. Gegeben sei die Sphäre, $S^2 \subset \mathbb{R}^3$, mit Radius 1 und Mittelpunkt im Ursprung. Sei $N = (0, 0, 1) \in S^2$ der Nordpol der Sphäre. Für jeden Punkt $(u, v, 0)$ in der $e_1 e_2$ -Ebene legen Sie nun eine Gerade durch $(u, v, 0)$ und N . Diese Gerade schneidet die Sphäre im Nordpol und in einem weiteren Punkt, $\Pi(u, v)$, und definiert so eine Abbildung,

$$\begin{aligned} \Pi : \mathbb{R}^2 &\rightarrow S^2 \subset \mathbb{R}^3, \\ (u, v) &\mapsto \Pi(u, v). \end{aligned}$$

Berechnen Sie diese Abbildung Π . Was ist das Bild von Π ? Was ergibt $\lim_{u \rightarrow \infty} \Pi(u, v)$?

Nach Wahl eines Ursprungs $O \in \mathcal{E}^3$ definiert Π eine Abbildung X in \mathcal{E}^3 ,

$$\begin{aligned} X : \mathbb{R}^2 &\rightarrow \mathcal{E}^3, \\ (u, v) &\mapsto O + \Pi(u, v). \end{aligned}$$

Vergewissern Sie sich, dass X eine reguläre Parametrisierung der Kugel ohne Nordpol ist. Ist diese Parametrisierung konform?

Wie sieht das Bild einer Geraden in \mathbb{R}^2 unter X aus? Wie sieht das Bild eines Kreises in \mathbb{R}^2 mit Mittelpunkt im Ursprung unter X aus?

Anmerkung: Die Umkehrabbildung, Π^{-1} , heißt stereographische Projektion.

26. Sei

$$\begin{aligned} X : \mathbb{R}^2 \supseteq U &\rightarrow \mathcal{E}^3, \\ (u, v) &\mapsto X(u, v) = O + e_1 u + e_2 v + e_3 z(u, v), \end{aligned}$$

wobei $z : U \rightarrow \mathbb{R}$ glatt ist.

Berechnen Sie die Gauß-Abbildung und das Weingarten-Tensorfeld.

Sei nun (u_0, v_0) ein stationärer Punkt der Funktion z . Wie sehen an diesem Punkt das Weingarten-Tensorfeld und die Gauß-Krümmung aus?